

Stadt Grevesmühlen

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: VO/12SV/2019-206				
Federführender Geschäftsbereich: Haupt- und Ordnungsamt	Status: öffentlich Aktenzeichen: Datum: 25.11.2019 Verfasser: Berg, Inka				
Antrag der CDU Fraktion					
Beratungsfolge:					
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
09.12.2019	Stadtvertretung Grevesmühlen				

Beschlussvorschlag:

Der Bürgermeister wird beauftragt vorzubereiten, nicht ausgegebene Personalkostenzuschüsse für die Jugendarbeit in Grevesmühlen für Projekte von Jugendlichen auszuzahlen. Diese Projekte sollen von Jugendlichen selbst vorgeschlagen werden können. Dazu sollen Jugendliche animiert werden, Vorschläge zu unterbreiten bis zum 31.03.2020. Federführend bei der Vergabe ist der Kultur- und Sozialausschuss und der Beschluss soll vom Hauptausschuss gefasst werden.
Der Bürgermeister soll die öffentliche Bekanntmachung an die Vereine in entsprechender Form veranlassen.

Begründung:

Durch den Personalengpass des Betreibers des Jugendklubs in Grevesmühlen zu Beginn dieses Jahrs wurden Eigenmittel der Stadt nicht ausgezahlt, die zur Deckung der Personalkosten gedacht waren. Nach eigener Schätzung müssten dies 8 bis 10 T€ sein. Dieses eingesparte Geld soll nicht einfach unter den Tisch fallen, sondern 1 zu 1 in den Jugendlichen unserer Stadt zu Gute kommen. Wofür das Geld verwendet werden soll, sollten die Jugendlichen selbst vorschlagen können. Der Bürgermeister soll dafür einen geeigneten Weg finden, auch den Jugendklub und vor allem die Jugendlichen selbst dabei einbeziehen.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Auszahlung von 8 bis 10 T€ wird gegen finanziert durch eingesparte Personalkostenzuschüsse an den Betreiber des Jugendklubs Grevesmühlen.

Anlagen:

Antrag CDU Fraktion

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Fraktion der **CDU** & **FDP**

In Grevesmühlen

An den Bürgermeister der Stadt Grevesmühlen

Am Markt 1

23936 Grevesmühlen

Grevesmühlen d. 25.November 2019

Gemeinsamer Antrag der Fraktion der CDU & FDP Grevesmühlen:

Der Bürgermeister wird beauftragt vorzubereiten, nicht ausgegebene Personalkostenzuschüsse für die Jugendarbeit in Grevesmühlen für Projekte von Jugendlichen auszuzahlen. Diese Projekte sollen von Jugendlichen selbst vorgeschlagen werden können. Dazu sollen Jugendliche animiert werden, Vorschläge zu unterbreiten bis zum 31.03.2020.

Federführend bei der Vergabe ist der Kultur- und Sozialausschuss und der Beschluss soll vom Hauptausschuss gefasst werden.

Der Bürgermeister soll die öffentliche Bekanntmachung an die Vereine in entsprechender Form veranlassen

Begründung

Durch den Personalengpass des Betreibers des Jugendklubs in Grevesmühlen zu Beginn dieses Jahrs wurden Eigenmittel der Stadt nicht ausgezahlt, die zur Deckung der Personalkosten gedacht waren. Nach eigener Schätzung müssten dies 8 bis 10 T€ sein.

Dieses eingesparte Geld soll nicht einfach unter den Tisch fallen, sondern 1 zu 1 in den Jugendlichen unserer Stadt zu Gute kommen. Wofür das Geld verwendet werden soll, sollten die Jugendlichen selbst vorschlagen können. Der Bürgermeister soll dafür einen geeigneten Weg finden, auch den Jugendklub und vor allem die Jugendlichen selbst dabei einbeziehen.

Finanzielle Auswirkungen

Die Auszahlung von 8 bis 10 T€ wird gegen finanziert durch eingesparte Personalkostenzuschüsse an den Betreiber des Jugendklubs Grevesmühlen

Thomas Krohn

Fraktionsvorsitzender der Fraktion der CDU & FDP